

**Und Maria sprach: Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes, denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen.**

Lukas 1,46-48

Was für eine Geschichte! Unbegreiflich! Einfach erstaunlich! Gott kommt in unsere Welt. Die ganze Weihnachtsgeschichte dreht sich darum und macht in eindrucksvoller Weise deutlich, dass wir Menschen für ihn überaus wichtig sind.

Da ist das junge Mädchen mit Namen Maria. In ihrem Leben soll die Verheißung vom Messias Form annehmen. Ein Jungfrau, die durch den Heiligen Geist ein Kind empfängt. Das ist nicht nur ein biologisches Wunder, sondern auch ein Ausdruck von Gottes Entschlossenheit uns Menschen in seine Pläne mit einzubeziehen. Dieses junge Mädchen, das sonst vielleicht niemanden aufgefallen wäre, wird mit einem Mal zu einer zentralen Figur in der Heilsgeschichte Gottes.

Die Weihnachtsgeschichte steckt voller Menschen, die unauffällig waren. Die Hirten hatten zur damaligen Zeit keinen guten Ruf. Die Weisen aus dem Osten waren Fremde, die sich mit einem Stern beschäftigten, den sonst keiner wahrgenommen hat. Allein durch die Suche nach und die Begegnung mit Jesus werden die Personen mit einem Mal zu Menschen, von denen heute noch die Rede ist. Ja, so ist unser Gott. Durch die Berührung mit ihm bekommt unser Leben eine ganz neue Bedeutung. Er verändert alles!

Deshalb bricht Maria in Jubel aus. Ihr Herz ist erfüllt von Freude. Alles in ihr ist von Lob erfüllt und preist Gott. Die Wahrheit, dass Gott nicht die Person ansieht ist bis heute immer noch gültig. Das bringt dies Geheimnis aus der Weihnachtsgeschichte auch in unser Leben. Jesus begegnet nicht nur den Hirten, nein, er begegnet auch uns. Er läßt in uns etwas zur Geburt kommen. Er schenkt neues Leben. Er tut große Dinge, ist barmherzig und gut.

So hallt die Freude und der Jubel aus der Weihnachtsgeschichte bis in unser Leben und übertönt alles andere. Deshalb ist die Adventszeit so wichtig. Sie richtet unseren Blick auf den der kommt. Sie erinnert uns daran, dass wir mitten in unserem Leben mit Wundern rechnen dürfen. Gott kommt gerade zu denen, die sich schwach fühlen und meinen nichts bewirken zu können.

Ich wünsche Dir, dass Du in dieser Weihnachtszeit mit tiefer Freude erfüllt wirst, weil Gott Ja zu Dir sagt. Er spricht Dir zu: „Du bist wichtig für mich! Deshalb komme ich zu Dir und gebe deinem Leben Bedeutung.“

Lasst uns gemeinsam, wie Maria, Menschen sein, denen die Freude anzusehen ist. Ich wünsche Dir eine gesegnete und erfüllte Advents-und Weihnachtszeit.

Herzlichst,

M. Schröder